



Zu folgender Dialog-Veranstaltung im Rahmen des christlich-islamischen Cafés der CIBZ laden wir - in Kooperation mit dem Haus Abraham - herzlich ein:

Muslimische Verbandsarbeit unter Druck

Probleme und Herausforderungen muslimischer
Verbandsarbeit in Deutschland

Referent: Dr.phil. Ismail H.Yavuzcan

Dienstag, 21. November 2017 19.30 Uhr

Veranstaltungsort: Stuttgarter Lehrhaus
im Paul-Gerhardt Gemeindezentrum

Rosenbergstr. 192, 70193 Stuttgart

www.haus-abraham.de
info@haus-abraham.de

www.cibz.de
mriadghalaini@yahoo.de
fmkobler@t-online.de

Zum Vortrag:

Die Erwartung an muslimische Verbände ist groß. Sie sollen u.a. zur Integration beitragen und für die Interessen der Muslime in Deutschland eintreten.

Können sie dies, wenn sie sich immer noch nach ethnischen Kriterien organisieren?

Kann sich eine muslimische Verbandsarbeit hier und heute etablieren, die den Eindruck erweckt, dass sie sich vornehmlich den politischen Interessen der Herkunftsländer widmet?

Bekommen die sog. Neo-Moslems ein Sprachrohr in den Verbänden oder muss man sich angesichts radikaler Veränderungen gesellschaftlicher Prozesse neu organisieren und neue Wege, wie z. B. über Social Media, gehen?

Diese und ähnliche Fragen möchte der Vortrag beleuchten.

Zum Referenten: Dr. phil. Ismail H. Yavuzcan

studierte Soziologie, Mittlere und Neuere Geschichte, Pädagogik und Islamwissenschaft an der Universität zu Köln und Islamische Theologie an der Anadolu Universität in Eskişehir (Türkei). Er ist ausgebildeter Gymnasiallehrer für die Fächer Geschichte und Gemeinschaftskunde. Er war wissenschaftlicher Mitarbeiter an den Universitäten Bursa (Türkei) und Osnabrück und vertrat von 2012-2015 den Lehrstuhl für Islamische Religionspädagogik am Zentrum für Islamische Theologie an der Universität Tübingen. Als Dozent wirkte er bei der Ausbildung von angehenden Religionspädagogen bei der Islamischen Religionspädagogischen Akademie (IRPA) in Wien mit. Er hat zahlreiche Artikel zum Themenbereich Islamische Religionspädagogik und ihre Didaktik veröffentlicht. Daneben ist er auch als Übersetzer, Schulbuchautor und Referent tätig. Er hat mit seinem Kollegen Hüsamettin Arslan Hans-Georg Gadammers Werk „Wahrheit und Methode. Grundlagen einer philosophischen Hermeneutik“ ins Türkische übersetzt. Aktuell arbeitet er als Gymnasiallehrer in Herrenberg und unterrichtet die Fächer Geschichte und Gemeinschaftskunde.

Der Weg zum Veranstaltungsort:

U-Bahn Haltestelle "Vogelsang", Linie 9 (Richtung Vogelsang) ab Hauptbahnhof. An der Haltestelle "Vogelsang" gehen Sie (in Fahrtrichtung gesehen) wenige Schritte zurück bis zur Fußgängerampel, gehen nach links durch die Fritz-Reuter-Straße vor bis zum Paul-Gerhardt-Platz. Vor sich sehen Sie das Paul-Gerhardt-Zentrum mit Kirche und Begegnungsstätte. Von der Haltestelle "Vogelsang" sind es rund 5 Gehminuten.